

Wahlfach, Grundlagen der Soziologie' (für Nicht-Soziolog(inn)en)

Kann nur von Studierenden belegt werden, die nicht das Basisfach Soziologie studieren.

Modul 1: Grundlagen der Soziologie

Kennnummer	Workload	Kreditpunkte	Studiensemester	Dauer		
1	270 h	9	Bachelorphase (1. Semester)	1 Semester		
1.	Modulziffer	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	LP	
	1.1	(V) Einführung in die Soziologie	2 SWS / 30 h	60 h	3	
	1.2	(V) Einführung in die Sozialstrukturanalyse	2 SWS / 30 h	60 h	3	
	1.3	(V) Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung	2 SWS / 30 h	60 h	3	
2.	Lehrformen Die Lehrsprache ist Deutsch. Neben den traditionellen Lehrformen (Vortrag, Kolloquium) bestehen optional netzbasierte Lehrangebote zur Vor- und/oder Nachbereitung.					
3.	Gruppengröße Vorlesung: 1.1: 600; 1.2 300; 1.3: 600					
4.	Qualifikationsziele / Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • lernen die zentralen Grundbegriffe der Soziologie kennen, reflektieren auf den Hiatus zwischen Begriff und Wirklichkeit und können mit unterschiedlichen Definitionen an Beispielen aus der sozialen Wirklichkeit operieren; • kennen und verstehen grundlegende Kategorien der Sozialstruktur und können diese an Beispielen erläutern; • erhalten einen ersten Ein- und Überblick in das Gebiet der empirischen Forschung sowohl aus quantitativer als auch aus qualitativer Perspektive. 					
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Soziologische Grundbegriffe: Handeln, Norm, Rolle, Macht, System, Habitus, Praxis etc. • Sozialstruktur Deutschlands und im internationalen Vergleich • Methoden der quantitativen und qualitativen empirischen Sozialforschung, Wissenschaftstheorie 					
6.	Verwendbarkeit Zwei-Fach-Bachelor (ohne Studierende des Basisfachs Soziologie)					
7.	Teilnahmevoraussetzungen -keine-					
8.	Prüfungsformen Modulgesamtprüfung: Klausur in drei Teilen (Dauer: 90 min.)					
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Teilnahme an allen drei Modulveranstaltungen, Modulabschlussprüfung					
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Gem. § 6, Abs. 5 der Landesverordnung wird die Note der Modulprüfung bei der Bildung der Gesamtnote mit den Leistungspunkten gewichtet.					
11.	Häufigkeit des Angebots 1.1, 1.2 und 1.3 jedes 2. Semester					
12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Modulbeauftragter: Prof. Dr. Oliver Dimbath Lehrende: alle Lehrenden des Instituts für Soziologie.					
13.	Sonstige Informationen keine					

Modul 2: Soziologische Theorie

Kennnummer	Workload	Kreditpunkte	Studiensemester	Dauer		
4	270 h	9 LP	Bachelorphase (4. Semester)	1 Semester		
1.	Modulziffer	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	LP	
	2.1	(V) Einführung in soziologische Theorien	2 SWS / 30 h	60 h	3	
	2.2	(S) Soziologische Theorie	2 SWS / 30 h	150 h	6	
2.	Lehrformen Die Lehrsprache ist Deutsch. Neben den traditionellen Lehrformen (Vortrag, Kolloquium) bestehen optional netzbasierte Lehrangebote zur Vor- und/oder Nachbereitung					
3.	Gruppengröße Vorlesung: 60; Seminar: 30					
4.	Qualifikationsziele / Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • kennen ein breites Spektrum soziologischer Theorien in ihren Grundlagen; • kennen den biographischen, geistesgeschichtlichen und zeithistorischen Hintergrund führender Theoretiker; • können komplizierte und komplexe Texte lesen, die Inhalte erarbeiten und systematisieren; • haben vertiefte Kenntnisse einer soziologischen Theorie; • können soziologische Theorien systematisch vergleichen und auf Wirklichkeitsfelder anwenden. 					
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Geschichte der Soziologie; • nationale, religiöse, geistes- und sozialgeschichtliche Hintergründe bei der Entstehung soziologischer Theorien; • Positivismus, Marxismus, Evolutionismus, Kritische Theorie, Systemtheorie, Symbolischer Interaktionismus etc. 					
6.	Verwendbarkeit Zwei-Fach-Bachelor (ohne Studierende des Basisfachs Soziologie)					
7.	Teilnahmevoraussetzungen Kenntnisse aus Modul 1 werden empfohlen					
8.	Prüfungsformen Modulprüfung: Hausarbeit (Umfang ca. 15 Seiten)					
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Regelmäßige aktive Teilnahme an allen Teilmodulveranstaltungen und Modulabschlussprüfung					
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Gem. § 6, Abs. 5 der Landesverordnung wird die Note der Modulprüfung bei der Bildung der Gesamtnote mit den Leistungspunkten gewichtet.					
11.	Häufigkeit des Angebots 5.1 jedes 2. Semester; in jedem Semester werden Seminare zu einzelnen Theorien angeboten.					
12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Modulbeauftragter: Prof. Dr. Oliver Dimbath Lehrende: alle Lehrenden des Instituts für Soziologie.					
13.	Sonstige Informationen keine					

Modul 3: Spezielle Soziologien I

Kennnummer	Workload	Kreditpunkte	Studiensemester	Dauer		
5	180 h	6 LP	Bachelorphase (5. Semester)	1 Semester		
1.	Modulziffer	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	LP	
	3.1	(S) Spezielle Soziologie I	2 SWS / 30 h	150 h	6	
2.	Lehrformen Die Lehrsprache ist Deutsch. Neben den traditionellen Lehrformen (Vortrag, Kolloquium) bestehen optional netzbasierte Lehrangebote zur Vor- und/oder Nachbereitung					
3.	Gruppengröße Seminar: 30					
4.	Qualifikationsziele / Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • kennen eine spezielle Soziologie; • können unterschiedliche Definitionen der Gegenstandsbereiche erörtern und in ihren Vor- und Nachteilen bei der Operationalisierung reflektieren; • verfügen über Kenntnisse der grundlegenden Kategorien dieser speziellen Soziologie; • kennen mehrere Themenfelder dieser speziellen Soziologie und können Einzelstudien ein- und zuordnen; • verfügen über vertiefte Kenntnisse zu einem der Themenfelder, auch unter Berücksichtigung spezieller Studien. 					
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Spektrum spezieller Soziologien in Abhängigkeit der aktuellen Forschungsthemen und Forschungsprojekte am Institut für Soziologie • Regelmäßige Angebote in Bildungs- oder Familiensoziologie sowie der Soziologie der Lebensalter 					
6.	Verwendbarkeit Zwei-Fach-Bachelor (ohne Studierende des Basisfachs Soziologie)					
7.	Teilnahmevoraussetzungen Kenntnisse aus Modul 1 werden empfohlen					
8.	Prüfungsformen Modulprüfung: Hausarbeit (Umfang ca. 15 Seiten)					
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Regelmäßige aktive Teilnahme und Modulabschlussprüfung					
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Gem. § 6, Abs. 5 der Landesverordnung wird die Note der Modulprüfung bei der Bildung der Gesamtnote mit den Leistungspunkten gewichtet.					
11.	Häufigkeit des Angebots In jedem Semester werden Seminare zu unterschiedlichen speziellen Soziologien angeboten.					
12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Modulbeauftragter: N.N. Lehrende: alle Lehrenden des Instituts für Soziologie.					
13.	Sonstige Informationen keine					

Modul 4: Spezielle Soziologien II

Kennnummer	Workload	Kreditpunkte	Studiensemester	Dauer	
8	180 h	6 LP	Bachelorphase (6. Semester)	1 Semester	
1.	Modulziffer	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	LP
	4.1	(S) Spezielle Soziologie II	2 SWS / 30 h	150 h	6
2.	Lehrformen Die Lehrsprache ist Deutsch. Neben den traditionellen Lehrformen (Vortrag, Kolloquium) bestehen optional netzbasierte Lehrangebote zur Vor- und/oder Nachbereitung				
3.	Gruppengröße Seminar: 30				
4.	Qualifikationsziele / Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • kennen eine spezielle Soziologie; • können unterschiedliche Definitionen der Gegenstandsbereiche erörtern und in ihren Vor- und Nachteilen bei der Operationalisierung reflektieren; • verfügen über Kenntnisse der grundlegenden Kategorien dieser speziellen Soziologie; • kennen mehrere Themenfelder dieser speziellen Soziologie und können Einzelstudien ein- und zuordnen; • verfügen über vertiefte Kenntnisse zu einem der Themenfelder, auch unter Berücksichtigung spezieller Studien. 				
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Spektrum spezieller Soziologien in Abhängigkeit der aktuellen Forschungsthemen und Forschungsprojekte am Institut für Soziologie • Regelmäßige Angebote in Bildungs- oder Familiensoziologie sowie der Soziologie der Lebensalter 				
6.	Verwendbarkeit Zwei-Fach-Bachelor (ohne Studierende des Basisfachs Soziologie)				
7.	Teilnahmevoraussetzungen Kenntnisse aus dem Modul 1 werden empfohlen				
8.	Prüfungsformen Modulprüfung: mündliche Prüfung (Dauer: 20 Minuten)				
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Regelmäßige aktive Teilnahme an allen Teilmodulveranstaltungen und Modulabschlussprüfung				
10.	Stellenwert der Note in der Endnote Gem. § 6, Abs. 5 der Landesverordnung wird die Note der Modulprüfung bei der Bildung der Gesamtnote mit den Leistungspunkten gewichtet.				
11.	Häufigkeit des Angebots In jedem Semester werden Seminare zu unterschiedlichen speziellen Soziologien angeboten.				
12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende Modulbeauftragter: N.N. Lehrende: alle Lehrenden des Instituts für Soziologie.				
13.	Sonstige Informationen keine				